

Ländervergleichskampf Poomsae ein voller Erfolg

Am 09.12.2006 fand in Bochum der mittlerweile 4.Ländervergleichskampf Schüler/Jugend Poomsae statt. Die momentan 4 stärksten Landesverbände im Jugendbereich BTU, NWTU, TURP und TVSH schickten Ihre Auswahlmannschaften nach Bochum.

Die Wettkämpfe fanden nur auf einer Wettkampffläche statt, und da die Seitenbereiche abgedunkelt wurden lag die jeweils volle Aufmerksamkeit auf diesen Wettbewerben.

Da jeder teilnehmende Landesverband zwei Kamprichter stellte, war auch wertungsmäßig die Voraussetzung für einen fairen Wettstreit gegeben.

Bevor allerdings die Wettkämpfe begannen, wurden zunächst einmal dem Landestrainer der BTU, Jens Bolduan, gebührend zum Geburtstag gratuliert. Auch der Landestrainer der Senioren der NWTU, Engelbert Rotalsky, erhielt diverse Geschenke zu seinem 10-jährigen Dienstjubiläum. Engelbert wird allerdings zum Jahresende sein Landestraineramt aufgeben und sich zukünftig anderen Dingen widmen. An dieser Stelle also nochmals herzlichen Dank für seine 10-jährige Tätigkeit.

Nun aber zu den Wettkämpfen. Jeder Landesverband konnte in im Einzel nur 2 SportlerInnen bzw. im Paar-/Team- und Synchron jeweils nur 1 Team benennen, wobei jede(r) SportlerIn allerdings 3 Formen präsentieren musste. Für die erreichten Platzierungen gab es eine Punkteverteilungsschlüssel, anhand dessen die begehrte Länderwertung ermittelt wurde.

Den Anfang bildeten die Paar- Team- und Synchronklassen. Hier zeigte sich schnell, dass die TVSH ein sehr gutes Potenzial im Kup-Bereich zu bieten hat und somit fast alle Wettbewerbe für sich verdient entscheiden konnte. Der Zwischenstand zur Mittagspause zeigte die TVSH mit deutlichem Vorsprung vor der BTU auf Platz 1. Die NWTU rangierte etwas abgeschlagen auf Platz 3, knapp vor der TURP.

Lag es am guten Catering des ausrichtenden 1.TKD 80 Bochum oder an der besonderen Motivation der NWTU-EinzelsportlerInnen ? Nach der Pause konnten sie zunehmend gute Platzierungen für sich verbuchen, so dass es vor den Jugend A Klassen einen Gleichstand TVSH / NWTU gab. Durch den hervorragenden Einsatz von Isabel Dorman (NWTU, 2.Platz EURO und 4. Platz WM) sowie der starken Leistung von Sarah Simons (NWTU) konnte die NWTU hier einen 2 Punkte Vorsprung herausarbeiten. Dieser hatte aber nicht lange Bestand, da in der männlichen Jugend A durch Dustin Matzke (TVSH) und Sebastian Bronsart (TVSH) der Vorsprung wieder egalisiert wurde und somit TVSH und NWTU zum Abschluss der Wettbewerbe wieder Punktgleich waren. Aufgrund der höheren Anzahl der Einzelsiege ging der, vom ausrichtenden TKD 80 Bochum gestiftete, Wanderpokal verdient an die TVSH. An dieser Stelle nochmals einen herzlichen Glückwunsch an das Team der TVSH.. Platz 2 ging somit an die NWTU. Dritter wurde die BTU und der Vorjahreszweite TURP musste sich diesmal mit Platz 4 zufrieden geben.

Was auch zu beobachten war, ist die Tatsache das die WTF-Laufstiländerungen schon weit fortgeschritten sind und von den meisten erfahrenen SportlerInnen gut umgesetzt wurden.

Ein besonderer Dank gilt sicherlich auch den anwesenden Kampfrichtern, die ohne Honorar halfen diese Veranstaltung reibungslos durchzuführen.

Auch der anwesende Vizepräsident Technik der DTU, Herr Roland Klein, war von der Veranstaltung sehr angetan und somit kann man nur hoffen das im nächsten Jahr diese Veranstaltung zum Deutschlandpokal der Jugend Technik aufgewertet wird und natürlich auch weitere Bundesländer Mannschaften zu diesem Wettbewerb entsenden werden. Ein grober Termin (Anfang November 2007) und Ort (Rheinland-Pfalz) wurde von den anwesenden Landestrainern schon mal ins Auge gefasst.